



# Kantonsschule Im Lee

Informatik: Programmieren



Kapitel 4: **Funktionen mit `return`:** Mehrere Funktionen

## Funktionen: Mit `return`

```
def summiere(x1, x2):  
    summe = x1 + x2  
    return summe
```

```
res = summiere(3, 5)
```

```
print(res)
```

## Funktionen: Mit `return`

```
def summiere(x1, x2):  
    summe = x1 + x2  
    return summe
```

8

```
res = summiere(3, 5)
```

```
print(res)
```

## Funktionen: Mit `return`

```
def summiere(x1, x2):  
    summe = x1 + x2  
    return summe
```

Wert (8) an das Hauptprogramm zurückgeben...

```
res = summiere(3, 5)  
  
print(res)
```

## Funktionen: Mit `return`

```
def summiere(x1, x2):  
    summe = x1 + x2  
    return summe
```

Wert (8) an das Hauptprogramm zurückgeben...

```
res = summiere(3, 5)  
print(res)
```

...und Wert in Variable speichern, z.B. `res`

# Funktionen: Mit `return`

```
def summiere(x1, x2):  
    summe = x1 + x2  
    return summe  
  
res = summiere(3, 5)  
print(res)
```

Wert (8) an das Hauptprogramm zurückgeben...

...und Wert in Variable speichern, z.B. `res`

Weshalb nicht einfach `print` verwenden?

# Funktionen

## Ein einfaches Beispiel

```
def berechne_rabatt(preis, rabatt_pct):  
    rabatt = preis * (rabatt_pct / 100)  
    return preis - rabatt  
  
def berechne_gesamtpreis(preis, rabatt_pct, mwst):  
    rabattpreis = berechne_rabatt(preis, rabatt_pct)  
    mwst = rabattpreis * (mwst / 100)  
    return rabattpreis + mwst  
  
endpreis = berechne_gesamtpreis(100, 15, 7.7)  
print("Der Preis nach Rabatt und Mwst ist", endpreis)
```

# Funktionen

## Ein einfaches Beispiel

```
def berechne_rabatt(preis, rabatt_pct):  
    rabatt = preis * (rabatt_pct / 100)  
    return preis - rabatt
```

Wert zurückgeben (und speichern)

```
def berechne_gesamtpreis(preis, rabatt_pct, mwst):  
    rabattpreis = berechne_rabatt(preis, rabatt_pct)  
    mwst = rabattpreis * (mwst / 100)  
    return rabattpreis + mwst
```

```
endpreis = berechne_gesamtpreis(100, 15, 7.7)  
print("Der Preis nach Rabatt und Mwst ist", endpreis)
```

# Funktionen

## Ein einfaches Beispiel

```
def berechne_rabatt(preis, rabatt_pct):  
    rabatt = preis * (rabatt_pct / 100)  
    return preis - rabatt
```

Wert zurückgeben (und speichern)

```
def berechne_gesamtpreis(preis, rabatt_pct, mwst):  
    rabattpreis = berechne_rabatt(preis, rabatt_pct)  
    mwst = rabattpreis * (mwst / 100)  
    return rabattpreis + mwst
```

Wert zurückgeben (und speichern)

```
endpreis = berechne_gesamtpreis(100, 15, 7.7)  
print("Der Preis nach Rabatt und Mwst ist", endpreis)
```

## Funktionen: Beispiel 2

```
def berechne_rechteck_flaeche(laenge, breite):  
    flaeche = laenge * breite  
    return flaeche  
  
def ist_grosse_flaeche(flaeche,schwellenwert):  
    return flaeche > schwellenwert  
  
# Berechne die Fläche  
flaeche = berechne_rechteck_flaeche(15, 8)  
  
# Überprüfe, ob die Fläche grösser als 50 ist  
test = ist_grosse_flaeche(flaeche, 50)  
if test:  
    print("Fläche des Rechtecks ist grösser als 50.")  
else:  
    print("Fläche des Rechtecks ist kleiner 50.")
```

Wo sind **Parameter**?

## Funktionen: Beispiel 2

```
def berechne_rechteck_flaeche( laenge, breite ):
    flaeche = laenge * breite
    return flaeche

def ist_grosse_flaeche( flaeche, schwellenwert ):
    return flaeche > schwellenwert

# Berechne die Fläche
flaeche = berechne_rechteck_flaeche( 15, 8 )

# Überprüfe, ob die Fläche grösser als 50 ist
test = ist_grosse_flaeche( flaeche, 50 )
if test:
    print("Fläche des Rechtecks ist grösser als 50.")
else:
    print("Fläche des Rechtecks ist kleiner 50.)
```

Wo sind Return-Werte?

## Funktionen: Beispiel 2

```
def berechne_rechteck_flaeche( laenge, breite ):
    flaeche = laenge * breite
    return flaeche

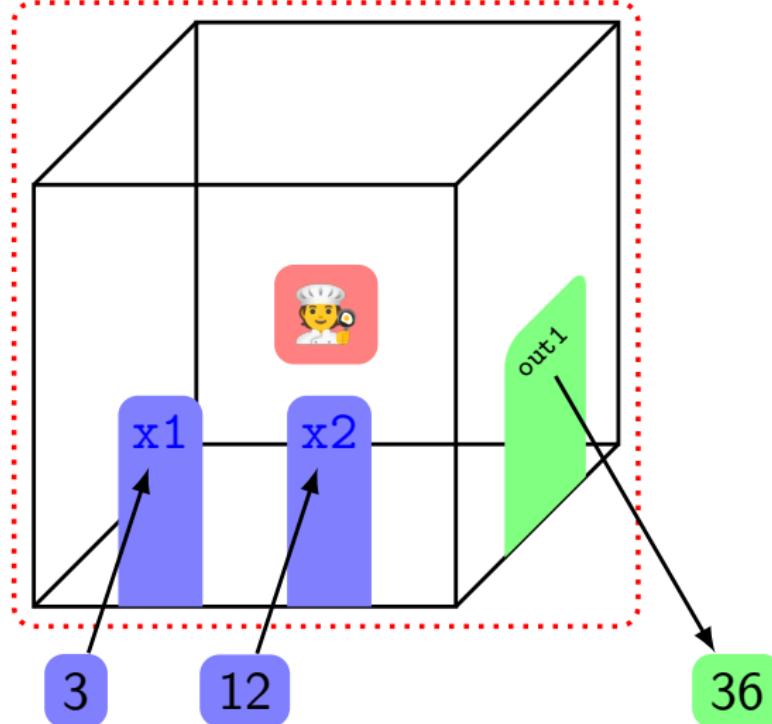
def ist_grosse_flaeche( flaeche, schwellenwert ):
    return flaeche > schwellenwert

# Berechne die Fläche
flaeche = berechne_rechteck_flaeche( 15, 8 )

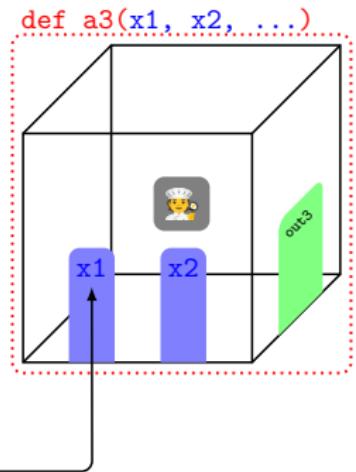
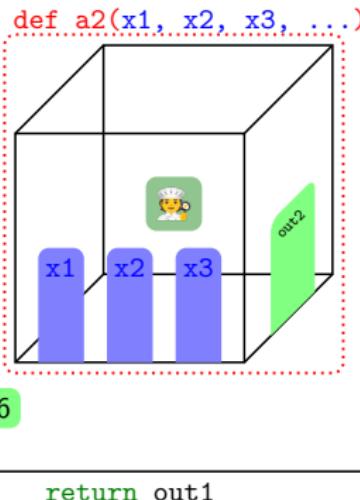
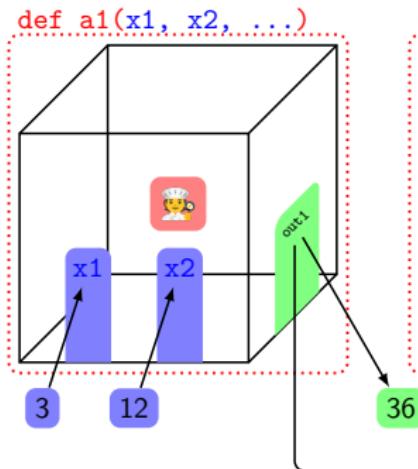
# Überprüfe, ob die Fläche grösser als 50 ist
test = ist_grosse_flaeche( flaeche, 50 )
if test:
    print("Fläche des Rechtecks ist grösser als 50.")
else:
    print("Fläche des Rechtecks ist kleiner 50.")
```

# Modularität durch Funktionen

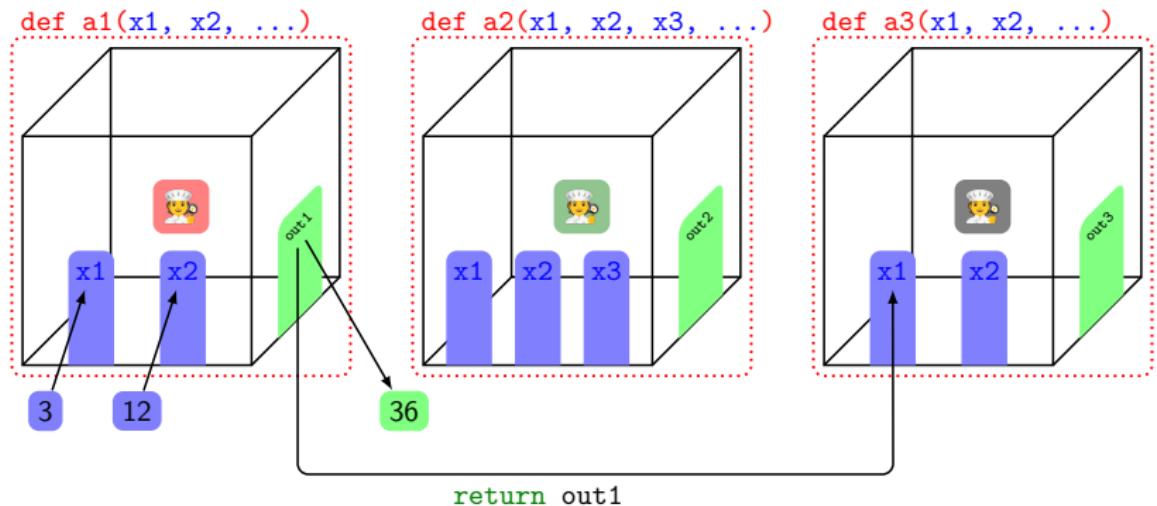
```
def a1(x1, x2, ...)
```



# Modularität durch Funktionen

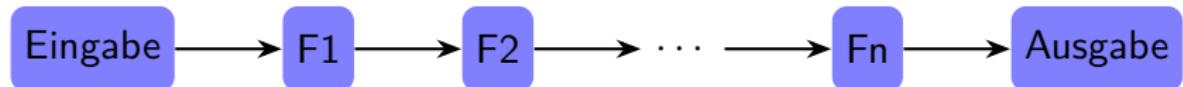


# Modularität durch Funktionen



Auch dieses Bild wurde mit einer Funktion erstellt...

# Modularität durch Funktionen



## Analogien:

- ▶ Uhren-Fabrik
- ▶ Michelin-Küche
- ▶ ...alle komplexen Prozesse, die man in Unter-Prozesse aufbrechen muss!

**Anwendungen:** Überall! Daten-Analyse, AI, Business Development etc.

# Auftrag

## Programmier-Skript, Kapitel 8

- ▶  Aufgaben 8.1 - 8.2
  - 1. Zuerst in VS Code schreiben
  - 2. Danach in Moodle testen: „Kapitel 6 (und 3): return“
- ▶ Für Schnelle:
  - ▶  Aufgaben 8.3 - 8.4
  - ▶  Aufgaben 6.29, 6.30

## Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**

## Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**

## Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...

## Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:

## Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)

## Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)
  - ▶  Gewisse Outputs, bzw. **Return-Werte** können zurückgeben werden (müssen aber nicht)

# Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)
  - ▶  Gewisse Outputs, bzw. **Return-Werte** können zurückgeben werden (müssen aber nicht)
- ▶  ...die wie ein **Koch** funktionieren (**Modularität**):

# Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)
  - ▶  Gewisse Outputs, bzw. **Return-Werte** können zurückgeben werden (müssen aber nicht)
- ▶  ...die wie ein **Koch** funktionieren (**Modularität**):
  - ▶ Ein Koch schneidet alle Gemüse...

# Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)
  - ▶  Gewisse Outputs, bzw. **Return-Werte** können zurückgeben werden (müssen aber nicht)
- ▶  ...die wie ein **Koch** funktionieren (**Modularität**):
  - ▶ Ein Koch schneidet alle Gemüse...
  - ▶ ..., ein Koch grilliert die Gemüse...

# Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)
  - ▶  Gewisse Outputs, bzw. **Return-Werte** können zurückgeben werden (müssen aber nicht)
- ▶  ...die wie ein **Koch** funktionieren (**Modularität**):
  - ▶ Ein Koch schneidet alle Gemüse...
  - ▶ ..., ein Koch grilliert die Gemüse...
  - ▶ ..., ein Koch bereitet die Teller schön zu...

# Fazit

- ▶  Vorteil von `return`-Werten: man kann nun das Resultat einer Funktion in einer Variable speichern und **weiterverwenden**
- ▶  Vorteil von Funktionen: Code wird **modular**
- ▶ Funktionen sind Definitionen...
- ▶  ...die wie ein **Kochrezept** funktionieren:
  - ▶    Gewisse Inputs, bzw. **Parameter** können akzeptiert werden (müssen aber nicht)
  - ▶  Gewisse Outputs, bzw. **Return-Werte** können zurückgeben werden (müssen aber nicht)
- ▶  ...die wie ein **Koch** funktionieren (**Modularität**):
  - ▶ Ein Koch schneidet alle Gemüse...
  - ▶ ..., ein Koch grilliert die Gemüse...
  - ▶ ..., ein Koch bereitet die Teller schön zu...
  - ▶ etc. (jeder Koch ist eine `def`)